

# Stadtgespräche Remagen

## Arbeitsgruppe: Standortgemeinschaften/Innenstadt Protokoll, Treffen 4. Juni 2007

### 1. Projekt „Happy Friday“

- Es ist bestätigt worden, daß es im Jahre 2007 drei “ad hoc” Happy Fridays geben soll. Die Daten 29. Juni und 17. August stehen schon fest; der dritte Friday soll Ende Oktober / Anfang November stattfinden.
- Details des ersten Happy Friday sind im Treffen vom 25. Mai besprochen und protokolliert worden.
- Die Arbeitsgruppe “Einzelhandel & Dienstleistungen” hat sich bereit erklärt die lokalen Gewerbe zum Mitmachen aufzurufen. Auch Vereine sollen an diesen Veranstaltungen teilnehmen.
- Der 2. Happy Friday am 17. August läuft im Zusammenhang mit der “Tour der Hoffnung” Veranstaltung. Genauere Details müssen mit Fr. Thies besprochen werden. Der Kinderhof, unter der Leitung von Christoph Schmitz, plant zusätzlich eine Straßenkünstleraktion an diesem Freitag.
- Zur Planung und Durchführung der “Happy Fridays” ist eine Anzahl von Betreibern notwendig. Die Form einer “Task Force” (Aktionsgruppe) muss jedoch noch geklärt werden.
- Es ist generell vorgeschlagen worden eine Datenbank für Ideen und Kontaktpersonen zu entwickeln, damit das Projekt in Zukunft gestaltet werden kann.
- Für 2008 ist vorgeschlagen worden am Anfang des Jahres feste Termine für die Happy Fridays so auszusuchen, das sie nicht mit anderen Festen und Veranstaltungen zusammenfallen.

- Für die Happy Fridays in 2008 ist beschlossen worden, daß ein kleiner Etat notwendig ist. Schätzungen liegen bei etwa 150€-200€ pro Veranstaltung, damit ein kulturelles Programm entwickelt werden kann. Es soll dennoch versucht werden lokale Vereine und Schulen so einzubinden, daß damit ein lokales Engagement gefördert wird und auch die Kosten gering gehalten werden können.

## **2. Weitführung der Gruppe:**

Es fand eine längere Diskussion statt um das Thema zu erörtern inwiefern die Gruppe weiter an regelmäßigen Stadtgesprächen teilnehmen möchte, falls sie verlängert werden. Es herrschte starke Übereinkunft, daß die Projekte, die die Gruppe hervorgebracht hat, erstmal umgesetzt werden sollten. Besonders das Projekt "Happy Friday" bedarf einen gewissen Einsatz und Planung um umgesetzt werden zu können. Es ist somit nicht auszuschliessen, daß eine "Happy Friday Group" entsteht um das Projekt ernsthaft zu betreiben. Neben dem Happy Friday hat die Arbeitsgruppe im Rahmen der Stadtgespräche folgende Projekte vorgeschlagen:

1. Infotafel für kulturelle Angebote in Remagen in der Nähe des Informationsbüros der Stadt
2. Einrichtung einer Fahrradstation am Marktplatz
3. Ernennung einer "Kulturmeile Remagen" in der Kirchstraße
4. Parkzeiten optimieren; Sondergenehmigungen für Parken und Lieferverkehr im Zusammenhang mit Kulturarbeit soll in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung großzügiger gestaltet werden
5. Gespräche mit der Stadtverwaltung um "Bürgernähe zu fördern und eine Zusammenarbeit zu erleichtern; ein "Tag der offenen Tür" wurde vorgeschlagen

Auch an der Durchsetzung dieser "Nebenprojekte" wird die Gruppe versuchen Fortschritte zu machen.

**Christoph Noebel**